

Niederschrift

der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Ummendorf vom 04.07.2019

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:50 Uhr
Ort: Jugendbauhütte Ummendorf
Anwesende: lt. Anwesenheitsliste
Entschuldigt: -
Gäste: -
Verwaltung: Fr. Stelmaszyk - Protokoll

Tagungsverlauf

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung. Es sind 11 von 11 Gemeinderatsmitgliedern anwesend. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Bürgermeister dankt Herrn Klaus Werner Kather im Namen des Städte- und Gemeindebundes und auch im eigenen Namen für seine 15-jährige engagierte Arbeit im Gemeinderat. Er dankt ihm auch für die gute Zusammenarbeit mit dem Gemeindekirchenrat

2) Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Gemeinderates durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister verpflichtet die neugewählten Gemeinderatsmitglieder ihre Arbeit für das Wohl der Gemeinde nach Recht und Gesetz durchzuführen.

3) Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird ohne Änderung einstimmig zugestimmt.

4) Genehmigung der Niederschrift vom 20.06.2019

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2019 wird mit 9 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

5) Bekanntgabe der Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Ratssitzung vom 20.06.2019

In der Ratssitzung vom 20.06.2019 wurde der Beschlussvorschlag Nr.107/57/19 - Nutzungsvertrag mit der ev. Kirchengemeinde- mit 7 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

6) Mitteilung des Bürgermeisters über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende

Der Bürgermeister gibt bekannt:

- Es wurden 2 Fraktionen gebildet:
- CDU-Fraktion: Vorsitzende Astrid Jung-Beckermann
Stellvertreterin Stefanie Erben
- UBF-Fraktion: Vorsitzender Sven Uebrig
Stellvertreter Gunther Hirschligau

Herr Jakobs (SPD) schließt sich keiner Fraktion an, bleibt als Einzelperson im Gemeinderat.

7) Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl vom 26.05.2019

Die Gültigkeit der Kommunalwahlen wird mit 11-Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.

Beschluss: 01/01/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Ummendorf stellt fest, dass keine Einsprüche gegen die Kommunalwahl vom 26.05.2019 vorliegen.

Die Wahl ist damit gültig.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen

8) Geschäftsordnung für den Gemeinderat Ummendorf und seine Ausschüsse

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag zur Geschäftsordnung:

Der § 14 Abs. 5 soll wie folgt geändert werden:

Bisher: *Nach 23 Uhr werden keine weiteren Tagesordnungspunkte aufgerufen....*

Neu: *Nach 21.30 Uhr werden keine weiteren Tagesordnungspunkte aufgerufen....*

Der Änderung wird von allen Gemeinderatsmitgliedern zugestimmt.

Die geänderte Geschäftsordnung wird mit 11-Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss: 02/01/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Ummendorf beschließt die anliegende Geschäftsordnung für den Gemeinderat und seine Ausschüsse.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen

9) Hauptsatzung der Gemeinde Ummendorf

Die Hauptsatzung der Gemeinde Ummendorf wird mit 11 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Beschluss: 03/01/2019

Der Gemeinderat beschließt über die Hauptsatzung der Gemeinde Ummendorf in der anliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen

10) Wahl der stellvertretenden Bürgermeister für den Verhinderungsfall und stellvertretenden Ratsvorsitzenden gemäß Hauptsatzung

Zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters wird mit 10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung Herr Dr. Ruppel gewählt.

Zum 2. Stellvertreter wird ebenfalls mit 10 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung Frau Jung-Beckermann gewählt.

11) Feststellung der Sitzverteilung und Besetzung in den Ausschüssen

Für den Hauptausschuss beruft

- Das Ummendorfer Bürgerforum Herrn Dr. Thomas Ruppel, Andreas Lemke
- Die CDU Herrn Klaus-Werner Kather,
Frau Astrid Jung-Beckermann.

Für den Ausschuss für Dorfentwicklung beruft

- Das Ummendorfer Bürgerforum Herrn Sven Uebrig, Herrn Dirk Oppermann
- Die CDU Frau Stefanie Erben,
Frau Astrid Jung-Beckermann.

Die Wahl der jeweiligen Vorsitzenden und deren Stellvertreter erfolgt in den Ausschüssen. Den Vorschlägen wird einstimmig mit 11 Ja-Stimmen zugestimmt.

Beschluss: 04/01/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Ummendorf beschließt im Ergebnis der Kommunalwahlen vom 26.05.2019 gemäß § 47 Absatz 3 KVG LSA über die sich aus den Absätzen 1 und 2 des § 47 ergebende Sitzverteilung und Besetzung der Ausschüsse.

Sitzverteilung

Hauptausschuss

zu vergebene Sitze: 4, davon entfallen auf die
CDU 2 Sitze
UBF 2 Sitze

Ausschuss für Dorfentwicklung

zu vergebene Sitze: 4, davon entfallen auf die
CDU 2 Sitze
UBF 2 Sitze

Ausschussbesetzung

Hauptausschuss

Vorsitz: Bürgermeister Reinhard Falke

Mitglieder: Herr Dr. Thomas Ruppel
 Herr Andreas Lemke
 Herr Klaus-Werner Kather
 Frau Astrid Jung-Beckermann

Ausschuss für Dorfentwicklung

Mitglieder: Herr Sven Uebrig
Herr Dirk Oppermann
Frau Stefanie Erben
Frau Astrid Jung-Beckermann

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen

12) Berufung sachkundiger Bürger in den Ausschuss für Dorfentwicklung

Als sachkundige Bürger werden vorgeschlagen:

- Vom Ummendorfer Bürgerforum Frau Marianne Schwienhorst
- Von der CDU Herr Eicke Hobohm

Den Vorschlägen wird einstimmig mit 11 Ja-Stimmen zugestimmt.

Es werden weitere Vorschläge erwartet.

Beschluss: 05/01/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Ummendorf beruft gemäß § 49 Absatz 3 KVG LSA in Verbindung mit § 8 der Hauptsatzung der Gemeinde Ummendorf widerruflich folgende Personen als sachkundige Einwohner in den Ausschuss für Dorfentwicklung:

Ausschuss für Dorfentwicklung

Frau Marianne Schwienhorst
Herr Eicke Hobohm

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen

13) Bericht des Bürgermeisters

- Die Fördermittel zur Erstellung der Machbarkeitsstudie für das Sporthaus sind genehmigt. Allerdings muss diese bis zum 01.09.2019 fertiggestellt und abgegeben werden. Von der Verwaltung wurde bereits das Planungsbüro Knaul beauftragt, um die Studie zu erstellen. Es sollte dringend eine Abstimmung zwischen Verwaltung, USV und Planungsbüro erfolgen, um alle notwendigen Arbeiten zu besprechen und den Termin einzuhalten.
- Am 11.01.2020 findet eine Feierstunde im Rahmen der 1. urkundlichen Erwähnung des Ortes statt. Dazu sollen u.a. alle ehemaligen Bürgermeister und Gemeinderäte seit 1990 eingeladen werden. Eine Zuarbeit der Verwaltung wird erwartet.
- Am 10. Juli sollen im Sporthaus die Umbaumaßnahmen für den Hortbetrieb beginnen. Dazu fand eine Begehung statt.
- Zum Hortneubau gibt es bereits neu Impulse. Es liegt eine Planung von Frau Ertmer vor, die im Hauptausschuss der Verbandsgemeinde am 24.07.2019 besprochen werden soll. Herr Kather weist darauf hin, wenn die Umsetzung bis 08/2020 erfolgen soll, dass der Verbandsgemeinderat dazu im August einen Beschluss fassen sollte.
- Der Bürgermeister erinnert die Gemeinderäte noch einmal daran, sich Gedanken um die Nutzung des Grundstückes Badelebener Straße 38 zu machen.

- Am Ökoteich entsteht im Zuge der Umgestaltung der Orte durch die Gartenakademie eine Feuerstelle. Die Abnahme erfolgt am 23.07.2019.
- Für die E-Tankstelle liegt von der EON ein Angebot für eine 22 KW-Tankstelle vor. In Höhe von 13.400 Euro. Die EON würde dafür einen Zuschuss in Höhe von 3.400 Euro gewähren. Die Gemeinde müsste somit 10.000 Euro und den Elektroanschluss selbst finanzieren. Das hält der Bürgermeister für unakzeptabel, da er auch die Anschlussleistung in Höhe von 22 kW als zu gering einstuft. Er möchte eine Schnellladestation mit 80 kW aufstellen. Dazu hat er ein privates Angebot. Er könnte 2020 eine gebrauchte Schnellladestation von einem privaten Nutzer erhalten. Die Kosten würden 15.000 Euro betragen und könnten in 3 Jahresraten über jeweils 5.000 Euro bezahlt werden. Herr Lemke weist darauf hin, dass eine 22 kW Ladestation im ländlichen Bereich durchaus üblich ist. Die Schnellladestationen stehen eher an Autobahnen und bedeuten einen wesentlich höheren finanziellen Aufwand.

Herr Kather schlägt vor, die E-Tankstelle gegenüber dem Landgasthof auf dem Parkplatz aufzustellen. Die Nutzer könnten dann während der Ladezeit in die Gaststätte gehen. Man sollte beim Gaststätteninhaber wegen einer finanziellen Beteiligung an der Tankstelle anfragen, da er auch einen Vorteil davon haben könnte.

- Die Geschwindigkeitsanzeige auf der Scholle ist immer noch defekt. Die Verwaltung wird dringend aufgefordert, diese zu kurzfristig zu reparieren. Ebenso sind die Maßnahmen Reparatur Kirchenmauer, Sanierung Gehweg Scholle 22 und Wormsdorfer Straße am Graseteich (hier wurde der Auftrag schon 2018 erteilt) zu erledigen, zusätzlich sollte dort auch eine Straßenlampe aufgestellt werden. Auch die Reparatur der Kopflöcher durch Schäden der Bauarbeiten von der Telekom auf der Scholle ist noch offen. Der Bürgermeister ermahnt die Verwaltung, dringend tätig zu werden, weil von diesen Mängeln eine Gefahr für die Bürger ausgeht.
- Die Elektrik im Sporthaus (Clubraum) wurde jetzt zufriedenstellend erledigt, es fehlt aber immer noch die neue Schließenanlage.
- Das Denkmal am alten Friedhof hat nun endlich seinen Anstrich erhalten.
- Der Bürgermeister, unterstützt von Herrn Uebrig, beklagt sich über die schleppende Bearbeitung der Aufträge der Gemeinde vom FD Bau. Auf der nächsten Hauptausschusssitzung der Verbandsgemeinde soll der Verbandsgemeindebürgermeister und FD-Leiter Bau hierzu Stellung nehmen. Der Gemeinderat behält sich vor, eine Dienstaufsichtsbeschwerde beim Landkreis einzulegen.

14) Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

15) Anfragen und Anregungen

Herr Jakobs weist noch einmal dringend darauf hin, dass die DB aufgefordert werden muss, die Bäume und Sträucher auf dem Bahndamm zwischen der Wefensleber Bahnbrücke und der Schäfereibrücke zu beschneiden, da diese weit auf den Weg hereinragen und so den Verkehr behindern. Gleichzeitig wird der Weg stark beschädigt, da die Fahrzeuge, die den Weg benutzen, auf die Seitenkante ausweichen müssen.